

# IM ZEITALTER DER KI: WARUM LEHRKRÄFTE UNERSETZLICH BLEIBEN

## STUDENTAG FÜR DEUTSCHLEHRENDE

Goethe-Institut Mailand in Zusammenarbeit  
mit dem Istituto di Cultura Italo Tedesco Padova

**Donnerstag, 5. September 2024 in Padua**



**ISTITUTO DI CULTURA  
ITALO-TEDESCO**  
SEDE D'ESAMI DEL GOETHE-INSTITUT

## **WORKSHOP I**

### **Autonomer Deutsch lernen**

Carla Christiany

## **WORKSHOP II**

### **Motivation leicht gemacht: ich lerne, weil ich will**

Lukas Mayrhofer

## **WORKSHOP III**

### **Was eine Lehrerin besser kann als KI**

Bernadett Veress

## **PROGRAMM**

**09.00 - 9.45**

Registrierung und Verlagsstände

**9.45 - 12.45**

Workshops I - III

**11.00 - 11.15**

Kaffeepause

**12.45 - 14.15**

Mittagspause mit Buffet im ICIT Padua, Verlagsstände

**14.15 - 16.45**

Wiederholung der Workshops I - III

# WORKSHOP I

## Autonomer Deutsch lernen

Carla Christiany

Eine größere Autonomie der Deutschlerner\*innen ist ein erstrebenswertes Ziel für viele DaF-Lehrkräfte, und der Einsatz von modernen Lehr- und Lernmaterialien kann reizvolle und vielversprechende Möglichkeiten bieten, diese Autonomie zu stimulieren und zu fördern. Aber kann sie auch wirklich effektiv sein?

Bei einem workshopähnlichen Beitrag wird dieser Frage nachgegangen und gezeigt, wie verschiedene, auch digitale Materialien und Übungen, den Weg für ein autonomes Lernen ebnen können. Anhand einer gezielten Integration von Grammatik und Wortschatz, die dem üblichen Progressionspfad A1-B1/B2 folgt, ermöglichen es diese Ressourcen den Lernenden, ihren individuellen Lernprozess selbst zu gestalten.

Die zeitliche Flexibilität, das sofortige Feedback, die multimediale Unterstützung und die Möglichkeit zur Selbstreflexion schaffen ein dynamisches Lernambiente, das die Autonomie der Deutschlernenden stärkt. Dieser immer wieder neu zu entdeckende Ansatz kann nicht nur die Effektivität Ihres Unterrichts steigern, sondern auch die Motivation und das Selbstvertrauen der Lernenden.

### Carla Christiany

Carla Christiany hat in Tübingen studiert und lebt seit 2001 in Bologna, wo sie Deutsch als Fremdsprache in verschiedenen Bildungskontexten unterrichtet und seit mehr als 15 Jahren am Sprachenzentrum der Universität Bologna tätig ist. Sie interessiert sich für Didaktik, insbesondere für Hörverstehen, Aussprache, Schreiben und Online-Didaktik. Darüber hinaus ist sie an der Erstellung von Lehrbüchern, Übungen und Testmaterialien für internationale Zertifikate beteiligt.

## WORKSHOP II

### Motivation leicht gemacht: ich lerne, weil ich will

Lukas Mayrhofer

Motivation ist alles, wenn es um Lernen geht. Doch wie schafft man es als Lehrkraft, die Lernenden (noch mehr) zu begeistern und ihnen den Lernprozess zu erleichtern, wenn es um bestimmte Strukturen und Wortschatz geht? Ein breiter Methodenschatz ist der Schlüssel dazu! Der Workshop hilft Ihnen, diesen zu erweitern – variierbar für verschiedene Alters- und Niveaustufen, sodass Sie gezielt bei Bedarf jederzeit und so gut wie ohne Vorbereitungsaufwand darauf zugreifen können. Gemeinsam probieren wir viele Aktivitäten zur erfolgreichen Lernenden-Aktivierung aus und erleben durch Perspektivenwechsel, wie lustvoll und abwechslungsreich Üben, Festigen und Wiederholen sein kann. Kurze Einblicke in die Theorie runden den Workshop ab.

#### Lukas Mayrhofer

Seit 1999 im DaF/DaZ-Bereich (derzeit Lehrauftrag an der FH des BFI Wien). Selbständig tätig in der Lehrendenfortbildung im In- und Ausland: Referent bei Kultur & Sprache (ÖAD/BMBWF), Lehrwerkautor und Referent für den Hueber-Verlag; Workshops/Fortbildungen für GI, DAG Lübeck, Pädagogische Hochschulen; Seminarbetreuer der Österreich-Bibliothekenseminare des Außenministeriums; Zusatzausbildung als Pâtissier und Gastrosoph.

#### Inhalte (Auswahl):

- Mündliche Assoziationsspiele zur Wortschatzaktivierung
- Aktivitäten zur Wortschatz-Erweiterung: Emoji-Gesichtsgymnastik, TPR (total physical response), haptisches Wortschatz-Training...
- Grammatik-Festigung leicht gemacht: Münzorakel, Talentpyramide, Dalli-dalli-Spiel

## WORKSHOP III

### Was eine Lehrerin besser kann als KI

Bernadett Veress

Im digitalen Zeitalter gewinnt Künstliche Intelligenz (KI) zunehmend an Bedeutung und findet bereits Einzug in viele Bereiche der Bildung. Doch welche einzigartigen Fähigkeiten und Qualitäten bringt eine Lehrerin oder ein Lehrer mit, die keine KI ersetzen kann? In diesem interaktiven Workshop wollen wir genau dieser Frage nachgehen.

Unsere Zielgruppe sind Lehrende Scuola Media und der Scuola Superiore, die die Balance zwischen technologischen Hilfsmitteln und menschlicher Interaktion in ihrem Unterricht optimieren möchten. Gemeinsam beleuchten wir die besonderen Stärken menschlicher Pädagogik, wie emotionale Intelligenz, Empathie, soziale Interaktion und die Fähigkeit, kreativ und flexibel auf die individuellen Bedürfnisse von Schüler\*innen einzugehen.

Ein weiterer zentraler Aspekt unseres Workshops ist die Resilienz und das Mindset von Lehrkräften im Umgang mit den Herausforderungen, die die Integration von KI in den Bildungsbereich mit sich bringt. Wir untersuchen, wie Lehrkräfte ihre eigene Widerstandsfähigkeit stärken können, um sich den schnellen technologischen Veränderungen anzupassen und gleichzeitig die menschliche Note in der Bildung zu bewahren.

Wir werden praxisorientierte Methoden und Strategien erarbeiten, die Lehrkräfte darin unterstützen, ihre einzigartigen Kompetenzen zu stärken und gezielt einzusetzen. Dabei legen wir einen besonderen Fokus auf die Gestaltung eines ganzheitlichen, inklusiven und fördernden Lernumfelds, das über die Möglichkeiten von KI hinausgeht. Dieser Workshop bietet nicht nur theoretische Einblicke, sondern auch zahlreiche praktische Übungen und den Austausch von Best Practices, um die Teilnehmer\*innen für die Herausforderungen und Chancen der modernen Bildung zu rüsten.

#### Bernadett Veress

Bernadett Veress ist DaF-Lehrerin und Germanistin mit langjähriger Erfahrung im Unterricht von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Seit über 25 Jahren arbeitet sie international als Lehrerfortbilderin für das Goethe-Institut und andere Bildungsträger. Sie konzipiert und leitet Seminare und Workshops zu Methodik und Didaktik für Lehrer aller Schulstufen und ist im Lehrerkollegium-Coaching aktiv. Zudem moderiert sie interaktive Events und plant Projekte und SommerCamps für Schüler. Sie ist Co-Autorin von Materialien des Goethe-Instituts, zertifizierte Prüferin, 3D LernSpace-Trainerin und hat 2023 ihren MBA in Digitalem Bildungsmanagement erhalten.

## **Goethe-Institut Mailand**

Via San Paolo 10  
20121 Mailand

T. +39 02 7769171  
info-mailand@goethe.de  
[www.goethe.de/italia](http://www.goethe.de/italia)

### **Informationen:**

[Adrian.Lewerken@goethe.de](mailto:Adrian.Lewerken@goethe.de)

## **Istituto di Cultura Italo-Tedesco**

Via dei Borromeo 16  
35137 Padova

T. +39 049 663424  
info@icit.it  
[www.icit.it](http://www.icit.it)